

rechter vnd ein falscher Hirte werden vnterschieden mit dem eingang in den Schaffstall. Denn wie dieser / der eine Leiter anlegte / vnd zu vngewöhnlicher / als nächtllicher Zeit / an vngewöhnlichen örtern / als durch das Dach einstieg / oder eine Wand außschlüge / vnd in den Schaffstall einbreche / für einen rechten Hirten nicht kan gehalten werden / sondern mehr für einen Dieb vñ Reuber geachtet wird. Der aber / welcher zur Thür aus vñ eingehet / für einen rechten Schefer erkennet werden kan: Also können auch diese Lehrer / welche nicht zur Thür in Gottes Kirche eingehen / für gute vñ trewe Seelenhirten vñ Prediger nicht gerechnet werden / sondern sie sind auch Diebe vnd Mörder.

Nie muß man wissen / was da heisse zur Thür eingehen: Erstlich heist zur Thür eingehen durch Christum / zu der Versammlung der Kirchen / die Schafflein vnd Seelen einführen. Denn Christus alleine ist die wirkliche Ursache vnser Seligkeit / Wie er in diesem Evangelio sagt: Ich bin die Thür zu den Schaffen. Vnd Joan. 14. v. 6. spricht er: Ich bin der Weg / die Wahrheit vnd das Leben / Niemand kommet zum Vater / denn durch mich. Actor. 4. v. 12. sagt S. Petrus: Es ist in keinem andern Heyl / ist auch kein ander Name den Menschen gegeben / darinnen wir sollen selig werden. 1. Corinth. 3. vers. 11. Einen andern Grund kan zwar niemand legen / außer dem / der geleget ist / welcher ist Jesus Christ. 1. Timothy. 2. v. 5. Es ist ein Gott vnd Mittler zwischen Gott vnd den Menschen / nemlich der Mensch Christus Jesus. Welche Prediger nu ihre Zuhörer auff Christum alleine weisen / vnd ihre Seligkeit bloß durch ihn zu suchen vermähnen / dieselbigen gehen zur Thür ein. Solches thun diese nicht / die außer Christo ein ander mittel zur Seligkeit fürs schlagen / wie die im verführischen Papstumb thun.

Darnach heist zur Thür eingehen / mit einem ordentlichen Beruff das Predigamt verwalten. Niemand sol so frech seyn / daß er vnerodert auff die Kanzel steige vnd predige: Zum Tauffstein trete vnd tauffe: Zum Altar komme / vnd das heilige Abendmahl außspende. Führet derwegen die Epistel an die Hebreer am 5. Capit. v. 5. & 6. des Hohenpriesters Aarons vnd Christi Exempel beyeinander ein / welche mit vorgehendem Beruff ihres Amptes gepflegt haben. Die worte lauten also: Niemand nimpt ihme selbst die Ehre / sondern der auch beruffen sey von Gott / gleich wie der Aaron. Also auch Christus hat sich nicht selbst in die Ehre gesetzt / daß er Hoherpriester würde / Sondern der zu ihme gesaget hat: Du bist mein Sohn / heute habe ich dich gezeuget. Der Apostel Petrus vermähnet auch in der ersten Epistel am 4. Capitel v. 15. Niemand sol in ein frembde Ampt greiffen. Es enfert Gott gewaltig / daß die falschen Propheten vberuffen lieffen vnd predigten / Jerem. am 23. Capitel / v. 21. Ich sandte die Propheten nicht / noch lieffen sie / Ich redet nicht zu ihnen / noch weissagten sie. Welches nicht

Intrare autem per ostium significat:

a.
Per Christum ad locum salutem Ecclesie oves & animas ducere, summa metaphorā à causa efficiente salutis, quæ est Christus.

b.
Legitima vocatione officium Ecclesiasticum administrare.